

Kantonsratsbeschluss

Vom 19.12.2018

Nr. RG 0066b/2018

Änderung des Gebührentarifs (GT)

Der Kantonsrat von Solothurn

gestützt auf Artikel 131 Absatz 1 der Verfassung des Kantons Solothurn (KV) vom 8. Juni 1986¹⁾ und § 371 des Gesetzes über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (EG ZGB) vom 4. April 1954²⁾

nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 29. Mai 2018 (RRB Nr. 2018/820)

beschliesst:

I.

Der Erlass Gebührentarif (GT) vom 8. März 2016³⁾ (Stand 1. Januar 2018) wird wie folgt geändert:

§ 40 Abs. 1 (geändert), Abs. 2 (neu)

Berufsausübungsbewilligungen und weitere Bewilligungen im Zusammenhang mit der Berufsausübung (Sachüberschrift geändert)

¹ Die Gebühren für die Erteilung oder die Verweigerung der Berufsausübungsbewilligung sowie weiterer Bewilligungen im Zusammenhang mit der Berufsausübung betragen für

- | | | |
|----|--|---------|
| a) | (geändert) in eigener fachlicher Verantwortung ausgeübte Tätigkeiten | 300-500 |
| b) | Aufgehoben. | |
| c) | Aufgehoben. | |
| d) | (geändert) Stellvertreter und Stellvertreterinnen | 100-200 |

² Die Gebühren für die Prüfung und die Bescheinigung, dass ein Inhaber oder eine Inhaberin einer Berufsausübungsbewilligung nach Vollendung des 75. Altersjahres in physischer und psychischer Hinsicht eine einwandfreie Berufsausübung zu gewährleisten vermag, betragen 50-200 Franken.

§ 41 Abs. 1 (geändert), Abs. 2 (geändert), Abs. 3 (neu)

Betriebsbewilligungen, andere Bewilligungen sowie weitere Dienstleistungen (Sachüberschrift geändert)

¹ Die Gebühren für die Erteilung oder die Verweigerung der Betriebsbewilligungen betragen für

- | | | |
|--------------------|---|-----------|
| a) | (geändert) öffentliche Apotheken und Drogerien | 100-1'000 |
| b) | (geändert) ärztliche, zahnärztliche und tierärztliche Privatapotheken | |
| | <i>Unteraufzählung unverändert.</i> | |
| c) | (geändert) Spital- und Heimapotheken | 100-2'000 |
| c ^{bis}) | (neu) andere Detailhandelsgeschäfte und Abgabestellen | 100-500 |

¹⁾ BGS [111.1](#).

²⁾ BGS [211.1](#).

³⁾ BGS [615.11](#).

- | | | |
|----|--|--------------|
| d) | <i>(geändert)</i> den Versandhandel | 100-2'000 |
| e) | <i>Aufgehoben.</i> | |
| f) | <i>(geändert)</i> die Lagerung von Blut und Blutprodukten | 100-1'000 |
| g) | <i>(geändert)</i> Spitäler | 2'000-10'000 |
| h) | <i>Aufgehoben.</i> | |
| i) | <i>(geändert)</i> alle übrigen Einrichtungen des Gesundheitswesens | 500-5'000 |

² Die Gebühren für die Erteilung oder die Verweigerung anderer Bewilligungen betragen für

- | | | |
|--------------------|---|-----------|
| a) | <i>(geändert)</i> die Herstellung von Arzneimitteln | 400-2'000 |
| a ^{bis}) | <i>(neu)</i> die Abgabe von Arzneimitteln an Messen und Ausstellungen | 50-200 |
| a ^{ter}) | <i>(neu)</i> den Bezug, die Lagerung und die Verwendung von Betäubungsmitteln durch Spitäler und Institute, welche der wissenschaftlichen Forschung dienen | 100-300 |

³ Die Gebühren für Vorkehrungen im Zusammenhang mit dem Umgang mit Patientendokumentationen bei Berufsaufgabe oder im Todesfall betragen 50-500 Franken.

§ 44 Abs. 1 *(geändert)*

Disziplinar massnahmen und Entzug von Bewilligungen (Sachüberschrift geändert)

¹ Die Gebühren für Disziplinar massnahmen und für den Entzug von Berufsausubungs- und Betriebsbewilligungen sowie von anderen Bewilligungen betragen 200-5'000 Franken.

§ 86^{bis} *(neu)*

Leichenpasse

¹ Die Gebühr für die Ausstellung eines Leichenpasses beträgt 30 Franken.

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten.

Im Namen des Kantonsrats

Urs Ackermann
Präsident

Dr. Michael Strebel
Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

Verteiler

Departement des Innern, Gesundheitsamt (2)
Staatskanzlei (eng, rol, ett)
Amtsblatt (Referendum)
GS, BGS
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentsdienste (1565/2018)